Schwarze ganz u. halbanschliessende
Double-Winter-Paletots
mit **Plüschbesatz,** zu 20, 22, 24, 25, 27, 30 Mark.
Schwarze,
reinwollene, ganz und halbanschliessende
Diagonale-Winter-Paletots
mit **Plüschbesatz,** zu 26, 27, 28, 30, 33, 36, 37,50, 40 Mark etc.
Floconné-Winter-Paletots
mit **Plüsch-Besatz,** zu 22, 25, 27, 30, 33—50 Mark.
Diagonale-Winter-Dolmans
mit **Plüsch garnirt,** zu 27, 30, 33, 36, 40, 45, 50 Mark
Winter-Dolmans und Havelocs
aus deutschen, englischen und franz. Phantasie-Stoffen: **Bouclée, Rattinée, Matlassé** etc. in hocheleganten Ausführungen zu: 75, 90, 100, 120, 130, 140, 150 Mark.

Seidene Plüsch-Paletots u. Havelocs
mit abgesteppten **Watt-** oder seidnem **Plüschfutter.**
Abend- und Theater-Mäntel
aus feinen hellfarbigen Phantasie-Stoffen confectionirt.
Winter-Rad-Mäntel, Chachemir-Rad-Mäntel
mit **Feewamme** gefüttert.

Die Piècen sind in verschiedenen Grössen und Weiten am Lager. Anfertigungen finden schnell und sorgfältig statt. Auswahlsendungen erfolgen mit Bereitwilligkeit.

Rich. Chemnitzer,
18 Wilsdrufferstrasse 18.

Kunst-Lotterie des Albertvereins.
(Die öffentliche Ziehung erfolgt in Dresden am 1. Dezmbr. u. folg. Tage.)

Ein (Haupt-) Gewinn: Grosses werthvolles Oelgemälde von Herrn Professor Hans Makart in Wien, „sub rosa" betitelt, mit lebensgrossen Figuren etc.

Weitere Gewinne im Werthe von Mk. 10,000, 6000, 4000, 3000, 2500 2000, 1500, 1000, 500, 300 u. s. w. u. s. w.

Loose à 5 M.
sind zu beziehen durch das **Direktorium des Albertvereins zu Dresden** und von dem Haupt-Kollekteur der Kgl. Sächs. Landes-Lotterie Herrn **H. A. Ronthaler in Dresden.**

„Kette",
Deutsche Elbschifffahrts-Gesellschaft.

Nachdem die Kapitalserhöhung unserer Gesellschaft von 2,700,000 Mark auf 7,200,000 Mark am 24. September c. in das Handelsregister eingetragen worden ist, sind von den neu emittirten 15,000 Stück Actien à M. 300 Nominal

Stück 7000

laut Generalversammlungsbeschluß vom 13. d. Mts. Seitens des Garantie-Consortiums, welches die sämmtlichen Actien bereits übernommen hat, den Actionären der **Ketten-Schleppschifffahrt der Ober-Elbe** und den Actionären der **Elb-Dampfschifffahrts-Gesellschaft** im Verhältniß von 3 alten Actien zu 2 neuen Actien zum Course von 125 Procent, abzüglich 4 Proc. laufender Zinsen, bis zum 31. December c. reservirt worden und werden die Actionäre beider Gesellschaften hierdurch aufgefordert, ihr Bezugsrecht bei einem der nachstehenden Bankhäuser in den Tagen

vom 28. September c. bis incl. 15. October 1881

geltend zu machen.

Mit **dem 15. October c.** erlischt jedes Bezugsrecht.

Dresden, den 26. September 1881.

Der Aufsichtsrath.
Carl Mankiewicz, Vorsitzender.

Mit Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung fordern wir die Inhaber der Actien der **Ketten-Schleppschifffahrt der Ober-Elbe** und der **Elb-Dampfschifffahrts-Gesellschaft,** welche von dem ihnen eingeräumten Bezugsrecht Gebrauch machen wollen, auf, ihre Actien entweder

bei Herrn **Philipp Elimeyer** | in
oder bei Herren **Hch. Wm. Bassenge u. Co.** | Dresden-
oder bei Herren **Robert Thode u. Co.** | Altstadt,
oder bei Herrn **H. G. Luder** in **Dresden-Neustadt,**
oder bei Herren **Hammer u. Schmidt** in **Leipzig,**
oder bei Herren **Dingel u. Co.** in **Magdeburg**

während der obengenannten Frist in den üblichen Geschäftsstunden zur Abstempelung vorzuzeigen und den Betrag für die darauf entfallenden neuen Actien mit

Dreihundert fünf und siebenzig Mark

für jede Actie von 300 Mark Nominal abzüglich 4 Proc. p. a. vom Einzahlungstage bis zum 31. December c. gleichzeitig baar einzuzahlen, wogegen die neuen Actien in Originalstücken ausgefolgt werden.

Dresden, den 26. September 1881.

Für das Garantie-Consortium:
Philipp Elimeyer.

Große Meißnerstraße 2, I. u. II. Etage
Möbeltischlerei von C. Lungwitz.

Großes Lager gut und dauerhaft gearbeiteter Möbel u. Rohrstühle in allen Holzarten feinster u. einfachster Ausführung zu Ausstattungen; auch z. Ergänzung empf. einz. Stücke; als: Herren- u. Damenschreibtische, Vertico, Bücher-, Wäsch- und Kleiderschränke, Schreibsecretäre, Büffets, Familientische, Auszugs-, Näh- u. Sophatische, Waschtische mit Marmoraufsatz, Bettstellen in versch. Größen rc. Mobiliare zu Einrichtungen vollständig vorräthig

gr. Meißnerstraße 2, 1. und 2. Etage.

Die Bettfederhandlung von F. Flasche,
Rhänitzgasse 3, Eingang Fleischergasse,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von **böhm. Bettfedern, Daunen,** sowie **fertigen Inlets** und **Strohsäcken.**

Hutagraffen
Mantelschlösser
in den neuesten Façons empfiehlt zu den billigsten Preisen
Ernst Zscheile,
Galanteriewaarenhandlung,
Dresden, 9 Seestraße 9,
früher Scheffelstraße.

Leihhaus-Scheine,
sowie **Lombardscheine** werden zu allerhöchsten Preisen gekauft
gr. Ziegelstrasse 23,
E. Altmann.

Eine neue Zugfeder . Mk. 1. 25.
Reinigen . . . . „ 1. —.
Ein Patentglas . . „ —. 25.
Neue Uhren 30 Prozent billiger als im Laden.

Fertige Strohsäcke,
Stück von 1 Mk. 60 Pf. an.
Friedr. Paul Bernhardt,
Dresden,
Schreibergasse Nr. 2.

Federmatratzen u. Keilkissen von 20 M. an, nur selbstgef., unverwüstlich, Johannesplatz 13, pt.

Aux Caves de France.

Ohne Zwischenhändler zwischen Frankreich und Deutschland, mit kleinerem Nutzen und zu niedrigeren Preisen **meine gesunden ächten, garantirt reinen, ungegypsten Naturweine** dem deutschen Publikum zu offeriren, durch fortwährendes **Annonciren und Bekanntmachen** die Aufmerksamkeit der **oberen** Behörden des Staates auf die **Fälscher** zu lenken und somit uns selbst, Weinbergsbesitzern vor den Manipulationen der Weinfabrikanten zu schützen und diese zu vernichten, ist das Ziel meiner Bestrebungen. —

CHATEAU DES DEUX TOURS bei Marseille. (Eigenthum von Oswald Nier.)

Die deutsche Presse hat mein reelles Unternehmen stets unterstützt, von hohen Seiten bin ich zum Kampf ermuthigt worden, die Worte des **Fürsten von Bismarck:**

„Naturwein muß das Nationalgetränk der deutschen Nation werden"

haben überall Echo gefunden und jedem neidischen Angriff gegen mich, anonym oder öffentlich, ob von niedriger oder auch von einflußreicher Seite ausgehend, habe ich stets zu begegnen gewußt. —

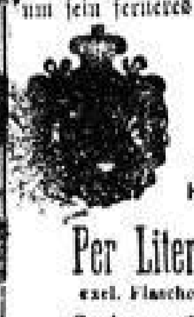
Seit 1876 begründete **16 eigene Central-Geschäfte** nebst Weinstuben und **167 Filialen** in Deutschland **(weitere werden stets gern vergeben)** liefern den besten Beweis der **Reellität meines Unternehmens** und bezeugen zur Genüge, daß dasselbe **einem langgefühlten Bedürfniß** entspreche. —

Ich erkläre hiermit **einmal für allemal:**

Meine Weine sind sämmtlich reiner, ungegypster, ungefärbter, ächter und gesunder Traubensaft,

ich verkaufe sie **als solche** und übernehme **jederzeit jede beliebige Garantie hierfür.**

Mehr kann ich nicht sagen. So lange die gegen mich und mein Unternehmen von **neidischer Seite,** die mich gewiß nicht schonen würde, gemachte Denunziationen, keine **gerichtlichen** Folgen ergeben, kann sich das Publikum auf meine **Solidität ruhig verlassen** und bitte ich um sein ferneres Wohlwollen.



Oswald Nier
Hoflieferant — Ehrenkreuz
Nimes und Marseille
Besitzer der Weinhandlung nebst Weinstube
Aux Caves de France in
Berlin, Dresden, Leipzig, Stettin, Breslau, Hannover, Frankfurt a. O., Rostock, Danzig, Königsberg i. P. und Halle a. d. S.

Per Liter. excl. Flasche.
PREIS-COURANT.
1 Liter = 1¼ Flasche, wodurch sich nach deutschem Maasse meine Preise bedeutend ca. 30% ermässigen.

		Preise b. meinen Filialen ausserh. obiger Central-Geschäfte	In Gebind. v. 30 Ltr. an. Gebind. gratis.
Carrignes, roth und weiss, herb	Mk.	1 40	1 20
Clairette, roth und weiss, naturmild	„	1 80	1 30
Plateau du Rhône, roth, mild u. Verdauung befförd.	„	2 —	[illegible] 10
Baisse, weiss, natura; ächter Muscat-Traubengeschm.	„	2 20	[illegible]
Grès roth, natura; weiss naturm.; Kranken empf.	„	2 40	[illegible] 50
Château Bagatelle, roth kräftig	„	[illegible]	[illegible]
Château des deux Tours, roth u. weiss, feines Bouquet	„	[illegible]	[illegible]
Malaga und Madère, alt	„	[illegible]	[illegible]
Muscat de Frontignan, alt, Damen-Wein	„	[illegible]	[illegible]
Cognac	„	[illegible]	[illegible]
Essig von Wein, roth	„	[illegible]	[illegible]
Echter französ. Natur-Champagner pr. Fl. 4,50—6 Mk.			

Jedes beliebige Quantum wird versandt.

Es befinden sich Verkaufsstellen meiner Weine in **Dresden ausser meinem Hauptgeschäfte, Wilsdrufferstr. 43** noch bei folgenden zum Dresdner Central-Geschäft gehörigen Filialen in

Dresden-Neustadt b. Hrn. **H. Wittig,** Forststr. 24b.
b. Frau **Jul. Wern** a. Scheunenhöfe.
Dresden-Altst. Hrn. **A. Knackfuss** a. Schießg. 14.
bei Hrn. **Alfr. Hermann,** Ziegelstr. 3.
Auerbach i. S. bei Herrn **G. Uhlemann.**
Bautzen i. S. bei Herrn **J. G. Klingst Nachfolger.**
Dippoldiswalde bei Herrn **August Frenzel.**
Freiberg i. S. bei Herrn **Emil Kreyssel.**
Glashütte bei Lauenstein bei Hrn. **Ernst Wolf.**
Großenhain i. S. bei Herrn **G. Pfefferkorn.**
Kamenz i. S. bei Herrn **G. Kahnt.**
Krippen bei Königstein bei Hrn. **Carl Heinze.**
Lommatzsch bei Herrn **A. Schneeweiss.**
Meißen bei Herrn **Adolph Ziesler.**
Neufriesen b. Dresden b. Hrn. **A. Casper,** a. Boll.
Neudorf bei Dresden bei Hrn. **C. G. Freund,** Moritzburgerstraße 26.
Neusalza i. S. bei Herrn **A. Wex.**
Oschatz i. S. bei Herrn **Aug. Nebel.**
Pulsnitz i. S. bei Herrn **W. O. Liebscher.**
Pirna i. S. bei Herrn **A. Grundig,** Restaurat.
Schandau bei Herrn **Albert Klemmer.**
Sebnitz bei Herrn **Paul Wachsmuth.**
Tharandt i. S. bei Herrn **Gustav Tschaler.**
Zittau i. S. bei Herrn **Oskar Menschner.**
Zwickau bei Herrn **Arthur Klötzer.**

Elbdampfschifffahrts-Gesellschaft in Liquidation.

Die geehrten Actionäre obiger Gesellschaft werden hiermit ersucht, die in der Generalversammlung vom 17. letzten Monats genehmigte Liquidationsquote von

M. 891 pro Actie

gegen Rückgabe der Stücke sammt Anhang bei den Herren

Robert Thode & Co. allhier

unter Einreichung eines Nummernverzeichnisses, wozu Formulare bereit liegen, in den Vormittagsstunden in Empfang zu nehmen.

Das den Actionären eingeräumte **Bezugsrecht** von je zwei neuen Actien der **„Kette", Deutsche Elbschifffahrts-Gesellschaft,** zum **Cours von 125 Procent** auf je drei **Elbdampfschifffahrts-Actien** ist laut Bekanntmachung erstgedachter Gesellschaft d. d. 26. September d. J. **bis spätestens**

15. October d. J.

unter Vorzeigung der Elbdampfschifffahrts-Ges.-Actien behufs Abstempelung auszuüben.

Dresden, den 5. October 1881.

Elbdampfschifffahrts-Gesellschaft in Liquidation.
Robert Thode. Wilhelm Knoop,
Liquidatoren.

Spiegel und Spiegelglas
in reicher Auswahl **Spiegelfabrik** von **Eduard Wetzlich, Am See 8.** Versandt nach auswärts unter sicherer Verpackung.

Ein eleganter russ. Rapphengst, vorzüglich, (Traber), 8jährig, 5 Fuß 5 Zoll groß, mit Pedigree, steht zum Verkauf **Berlin,** Wienerstraße 35.

Musik.
Glockenspiele, große und kleine Trommeln, **eigenes Fabrikat,** sowie Reparaturen und Felle aufziehen empf. billigst unter Garantie **G. Poschardt,** Palmstr. 59.

Grosses Lager von
Tisch-Decken.
Feste, billige Preise.
Adolph Renner
9 Altmarkt 9
Eckhaus d. Badergasse.

Hemden-Barchente
in mannigfachen Qualitäten, vom Meter 45 Pf. — Elle 25 Pf. an
Friedr. Paul Bernhardt
in **Dresden,** Schreibergasse 2.

Vögel und andere Thiere werden naturgetreu u. bill. ausgestopft b. **P. Börner,** Conserv., Neumarkt 6, 2 Tr. **E. R.**